

It's all about body in Neukölln Ost

Na, bereit für einen Trip, der unter die Haut geht? Bei dieser Route dreht sich alles um den Körper – in all seinen Facetten, Formen und Interpretationen. Wir tauchen ein in Performances, Installationen und Workshops, die den menschlichen Leib neu denken, herausfordern und zelebrieren. Macht euch gefasst auf eine Reise, die eure Sinne schärft und eure Perspektiven weitet!

Station 1

POLYMEDIALER PONYHOF, KIENITZER STR. 11 **WO DER KÖRPER ZUR LEINWAND WIRD**

Unser erster Halt ist der Polymediale Ponyhof, der gleich vier spannende Projekte für euch bereithält. Plant hier etwas mehr Zeit ein, um alles auf euch wirken zu lassen!

my multiple bodies

PERFORMANCE

Fr 20:30 - 21:00 Uhr | Sa 19:00 - 19:30 Uhr

Lisa-Maria Damm nimmt euch mit auf eine tänzerische Reise, die Donna Haraways Cyborg Manifest als Ausgangspunkt nimmt. Hier geht es um den weiblichen Körper im digitalen Zeitalter und wie der "male gaze" unsere Wahrnehmung beeinflusst. Freut euch auf eine Performance, die spielerisch organische und maschinelle Elemente verbindet und den Körper von reproduktiven Pflichten befreit. Lust und Freiheit sind hier das Thema – und nebenbei gibt's noch eine begleitende Fotoausstellung!

Nackt 2

VIDEOPERFORMANCE

Fr 22:00 - 00:00 Uhr | Sa 22:00 - 00:00 Uhr | So 15:00 - 19:00 Uhr

Kay Kastner beleuchtet in "Naked 2" das Thema Nacktheit auf sehr persönliche Weise. Diese Videoloops, durch raffinierte Beamer-Projektionen zum Leben erweckt, sind mehr als eine Installation – es ist eine Live-Performance, die die Nacktheit wieder in unseren Alltag integrieren möchte. Lasst euch von der Direktheit und Intimität dieser Arbeit berühren. On top gibt es auch eine Ausstellung!

REFLECTIONS oder die Dekonstruktion des Binären
Fr 19:30 - 20:00 Uhr | Sa 20:00 - 20:30 Uhr

**INSTALLATION, MEDIALE &
DIGITALE KUNST, PERFORMANCE**

Was passiert, wenn wir binäres Denken hinter uns lassen? **Maria Karamoutsiou** und **Natalie Giannopoulos** erkunden in dieser multimedialen Tanzperformance die Dekonstruktion des Binären. Ob männlich/weiblich, Kunst/Pädagogik – hier wird jede Dichotomie hinterfragt. Es geht um individuelle Reisen und einen kollektiven Umbruch, um das Neudenken von Strukturen und die Anerkennung von Vielfalt. Im Schaufenster des Ponyhofs gibt's außerdem eine Video-Installation dazu – perfekt, um auch von außen einen Blick zu erhaschen!

Station 2

ROTBART, BÖHMISCHE STRASSE 43
EIN LIEBESBRIEF AN DEN MENSCHLICHEN KÖRPER

Sindoni. An interrupted frequency
Fr 19:00 Uhr bis So 19:00 Uhr (durchgehend)

FOTOGRAFIE

Weiter geht's ins Rotbart, wo **Elisa Galellis** "Sindoni. An interrupted frequency" auf euch wartet. Dieses Fotoprojekt ist ein Liebesbrief an den menschlichen Körper, der ihn auf eine abstraktere, fast göttliche Ebene hebt. Durch Cyanotypie-Abzüge von Körperteilen, die neu zusammengesetzt werden, entstehen Bilder, die unsere Wahrnehmung herausfordern. Muskeln, Narben, Zeichen – hier erzählt jeder Körper seine eigene Geschichte. Es ist eine Einladung, die menschliche Form jenseits des Sichtbaren zu erfahren und eine spirituelle Verbindung zu ihr zu finden.

Station 3

BLUE DRAGON TATTOO STUDIO, MARESCHSTRASSE 1
DIE WAHRHEIT DES KÖRPERS FINDEN

EXPERIMENTAL FIGURE WORKSHOP
Fr 19:30 - 23:00 Uhr | Sa 12:00 - 23:00 Uhr | So 12:00 - 18:00 Uhr

WORKSHOP

Als Nächstes führt uns der Weg ins Blue Dragon Tattoo Studio, wo der "EXPERIMENTAL FIGURE WORKSHOP" stattfindet. Hier dreht sich alles um die Frage: Was ist ein „realistischer“ menschlicher Körper? Und wie formt – oder verzerrt – unsere Wahrnehmung die Wahrheit? Dieses Künstlerkollektiv erforscht die wandelbare Natur der Wahrheit in der Kunst. Jeder Künstler bringt seine eigene Vision ein, die durch ein gemeinsames Element wie ein Werkzeug, eine Farbe oder eine Technik verbunden wird. Lasst euch herausfordern, Kunst als einen fließenden, interpretativen Prozess zu erleben, der neue Sichtweisen eröffnet.

Von von **Lena Baranova, Robs, Emma Mc Gloin, Büşra Poshor, Heler Romero, Adamantios, Nataly K, Seismografin, Uma Schupfer. Curator: Salvatore Siciliano**

Station 4

RINGBAR, SCHWARZASTRASSE 1 ANATOMIE DES LOCHS UND QUEERE DIALOGE

Anatomy of the Hole: A Queer Dialogue
Fr 19:00 Uhr bis So 19:00 Uhr (durchgehend)

**INTERDISZIPLINÄRE PROJEKTE,
BILDENDE KUNST, FOTOGRAFIE**

Unser letzter Stopp ist die Ringbar, wo euch "Anatomy of the Hole: A Queer Dialogue" erwartet. Diese Ausstellung erforscht das „Loch“ als physisches, symbolisches und soziales Motiv. Durch die Arbeiten von **András Vizi** und **Leander von Thien** entsteht ein Dialog über queere Körper, Räume und ihre soziale Kodierung. Es geht um Intimität und Begehren, Scham und Verletzlichkeit, Anonymität und Sichtbarkeit. Die Ausstellung hinterfragt, wie Körper, Räume und Normen unser Verständnis von Begehren, Scham und Identität prägen. Was sehen wir wirklich, wenn wir hinschauen – und was bleibt uns verborgen? Hier werden Räume für Dialog, Selbstreflexion und queere Befreiung aufgedeckt.

Diese Route ist eine Hommage an die Vielfalt des menschlichen Körpers und seine Darstellung in der Kunst. Lasst euch inspirieren, überraschen und vielleicht sogar ein bisschen provozieren.

Viel Spaß beim Entdecken!